

der Form, wie sie Gölles in seinem Index II. (S. 152 ff.) anwendet) werden in dem Haupt-Index alphabetisch eingeordnet.

Die Frage ist: 1.) sollen die Vornamen gegenüber den Varianten und Verweisungen durch Sperrung herausgehoben werden, oder kann man das sich sparen, indem die folgende Zahlenreihe schon zur Hervorhebung genügt?

2.) sollen bei sich wiederholenden Vornamen dieselben immer wieder gesucht werden, oder durch Striche nur markiert?

Johannes de Arel

oder Johannes de Arel

Johannes de Dorlach

— de Dorlach ...

etc.

etc.

II Der Orts-Index. Derselbe soll enthalten: die heutige Namensform mit den Varianten und der Diözesen-Angabe in Klammern. In der nächsten Zeile, etwas eingerückt: die Pfarrkirche, Kloster, Stift. etc. mit den Spalten-Zahlen (statt der Verweisung auf die Personen wie sie Gölles giebt.) +

Die Frage ist: 1.) soll unter den Stiftskirchen, Klöstern noch eine weitere Unterteilung nach Propst, Dekan, Kanoniker, Vikar etc. stattfinden, wobei nach dem Muster der Germania sacra für diese Unterteilung nicht jedesmal eine neue Zeile genommen werden brauchte, oder soll diese Unterteilung überhaupt wegb bleiben, wie Herr Tellenbach vorschlug; man würde dadurch viel Platz sparen.

2.) sollen die heutigen Namensformen gesperrt werden?

+ Lateinische oder verballhornte Namensformen werden mit Verweis auf die heutige alphabetisch eingeordnet.